

Betreff:

Ausleihe bei der Stadtbibliothek Braunschweig während des Lockdowns ermöglichen

Organisationseinheit:

Dezernat IV
41 Fachbereich Kultur und Wissenschaft

Datum:

15.01.2021

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

15.01.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Vor dem Hintergrund des Antrags der Fraktion DIE LINKE teilt die Verwaltung folgendes mit:

Nach der Nds. Corona-Verordnung ist die Stadtbibliothek, wie alle Öffentlichen Bibliotheken, seit dem 2. November 2020 geschlossen. Im Unterschied zu Niedersachsen und Sachsen haben alle anderen Bundesländer die Bibliotheken als Bildungseinrichtungen offen gehalten. Daher haben der Deutsche Bibliotheksverband und der Niedersächsische Bibliotheksverband den Landtag in Hannover aufgefordert, die Bibliotheken wieder zu öffnen. Trotz dieser Vorschläge bleiben die Niedersächsischen Bibliotheken auch basierend auf der neuen Nds. Corona-Verordnung geschlossen.

Die Stadtbibliothek hat den Ausgang dieser o. g. Entwicklungen abgewartet und nach einem negativen Ausgang mit den Planungen für eine kontaktlose Ausleihe für zz. 28.000 aktive Nutzerinnen und Nutzer begonnen. Da die Stadtbibliothek Braunschweig zu den am stärksten genutzten Bibliotheken bundesweit gehört, muss diese Planung im Sinne des Infektionsschutzes besonders sorgfältig sein. Diese Vorarbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Daher kann seit Dienstag, den 12. Januar 2021, diese kontaktlose Ausleihe (je Nutzerin/Nutzer 1 x pro Woche 10 Medien) ermöglicht werden.

Es bleibt abzuwarten, wie die Bürgerinnen und Bürger dieses Angebot annehmen, um ggf. Änderungen an den Modalitäten vorzunehmen.

Dr. Hesse

Anlage/n: